



Der zentrale Ort des Gedenkens im FriedWald Kamenz ist der Andachtsplatz. (Foto: FriedWald GmbH)

Pressemittellung

Ein FriedWald für Kamenz

Fünfter FriedWald in Sachsen eröffnet im Landkreis Bautzen

Griesheim, Kamenz, Oktober 2020 – Ein Friedhof mitten im Wald gibt es nun in der Lessingstadt Kamenz. In dem FriedWald kann ab sofort die Asche der Verstorbenen in biologisch abbaubaren Urnen an Waldbäumen beigesetzt werden. Die Bäume treten an die Stelle von Grabsteinen, die es im FriedWald nicht gibt. Stattdessen macht eine Namenstafel am Baum auf die Grabstelle aufmerksam. Für den Grabschmuck wird hier ausschließlich die Natur sorgen, die die Gräber je nach Jahreszeit mit Blüten, frischem Grün, Mos, Laub oder Eiskristallen ziert.

Immer mehr Menschen wünschen sich, einmal unter einem Baum die letzte Ruhe zu finden. So auch in Kamenz. Hier hatte sich sogar eine Bürgerinitiative gegründet, die mit über 700 gesammelten Unterschriften das FriedWald-Projekt anschob. „Kamenzerinnen und Kamenzer hatten den Wunsch nach dieser besonderen Bestattungsform schon längere Zeit zum Ausdruck gebracht. Die damals selbstständige Gemeinde Schönteichen hat dann eine entsprechende Standortentscheidung getroffen. Wir kommen damit dem Wunsch unserer Bürger nach, auch hier die Bestattung in der Natur zu ermöglichen“, sagt Oberbürgermeister Roland Dantz. Die Stadt Kamenz ist Trägerin des Friedhofs im Wald, der das vorhandene Friedhofsangebot der Stadt ergänzt. Doch nicht nur die Kamenzer können hier ihre letzte Ruhe finden, sondern auch die Menschen der Region und solche, die sich der Gegend verbunden fühlen.

Atmosphäre im Wald beruhigt und tröstet

38 Hektar des Waldes auf dem Vogelberg sind als Friedhof gewidmet. In dem Laubmischwald stehen Buchen, Eichen und Linden als Bestattungsbäume zur Auswahl. Nicht nur die schönen Ausblicke, die sich vom Waldrand aus auf das Umland ergeben, locken in den Wald. „Der Wald hat eine beruhigende Wirkung auf uns“, sagt André Ransch vom Familienforstbetrieb Vogelberg, in dessen Eigentum das Waldgebiet ist. „Wer einen Trauerfall zu verkraften hat, dem hilft diese Wirkung des Waldes. Sie verschafft uns Trost.“

Den Andachtsplatz im FriedWald Kamenz schmückt eine künstlerisch gestaltete Holzstele. Diese nimmt Bezug auf die berühmte Ringparabel aus „Nathan der Weise“ von Lessing und greift damit die lokale Besonderheit der Lessingstadt auf. Die Einzigartigkeit des FriedWald-Standorts wird dadurch noch einmal unterstrichen, findet Matthias Laufer, Geschäftsleiter der FriedWald GmbH. „Doch letztlich sind es die Menschen, die dem FriedWald seine Bedeutung schenken. Die Menschen, die hier ihre letzte Ruhe finden und jene Menschen, die hierherkommen, um ihrer zu gedenken.“

FriedWald kennenlernen

Interessenten, die das Konzept der Bestattung in der Natur kennenlernen möchten, können sich telefonisch unter 06155 848-100 oder über die Internetseite www.friedwald.de informieren. Hier gibt es auch die Möglichkeit, kostenloses Informationsmaterial anzufordern. Impressionen sowie weiterführende Informationen rund um den FriedWald Kamenz finden sich unter www.friedwald.de/kamenz.

Über FriedWald®:

Die FriedWald GmbH hat ungewohnte Wege beschritten und neue Akzente in der Bestattungskultur gesetzt. Als Pionier und führender Anbieter der Naturbestattung in Deutschland bietet das Unternehmen eine Alternative zum konventionellen Friedhof. FriedWald ermöglicht in Kooperation mit Ländern, Kommunen, Kirchen und Forstverwaltungen Baumbestattungen in gesondert ausgewiesenen Bestattungswäldern. Jeder der 74 FriedWald-Standorte ist ein nach öffentlichem Recht genehmigter Friedhof im Wald.

Das Unternehmen mit Sitz im hessischen Griesheim bei Darmstadt beschäftigt rund 150 Mitarbeiter am Unternehmenssitz (Verwaltung, Kundenbetreuung) und bundesweit (Standort- und Forstbetreuung). Zudem betreuen rund 200 Förster die FriedWald-Standorte vor Ort und begleiten Kunden bei Waldführungen, Baumauswahl und Beisetzung. Die Marke FriedWald® ist in Deutschland geschützt. Ziel ist, in schönen Waldregionen ein einheitliches und ökologisch anerkanntes Naturbestattungskonzept zu gewährleisten. FriedWald ist bekannt: Mehr als 70 Prozent der über 50-Jährigen kennen die Marke (kantar/emnid 9/2020).

Pressekontakt:

FriedWald GmbH, Im Leuschnerpark 3, 64347 Griesheim
Carola Wacker-Meister, Leitung Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 06155 848-203;
Jana Gieß, Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 06155 848-210
E-Mail: presse@friedwald.de

FriedWald GmbH, Amtsgericht Darmstadt, HRB 7950, GF: Petra Bach